

Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 19:20 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/026/2011
 WP.: 2009/2014

NIEDERSCHRIFT
über die am 16.11.2011
im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels
stattgefundene 26. Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 08.11.2011 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 07.11.2011 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23

Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 0

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Frank Thomas	
--------------	--

Beigeordnete

Hans Joachim Fette	
--------------------	--

Thomas Hierschbiel	
--------------------	--

Ratsmitglieder

Birgit Achtermann	
-------------------	--

Gerhard Fischer	
-----------------	--

Gerold Göltz	
--------------	--

Christiane Huber	
------------------	--

Marion Klingbeil-Both	
-----------------------	--

Werner Rillmann	
-----------------	--

Hans-Erich Sobiesinsky	
------------------------	--

Elizabeth Wollenweber	
-----------------------	--

Martin Berberich	
------------------	--

Iris Grötsch	
--------------	--

Wolfgang Grötsch	
------------------	--

Manfred Müller	
----------------	--

Gisela Monika Zimmerle	
------------------------	--

Artur Bretz	
-------------	--

Hans Rainer Jung	
------------------	--

Elisabeth Freudenmacher	
-------------------------	--

Ulrich Mann	ab TOP 2 (18:06 Uhr)
-------------	----------------------

Hermann Seebach	
-----------------	--

Ortsvorsteherin

Sonja Keßler	ab 18:37 Uhr
--------------	--------------

Ferner sind anwesend

Sven Dausch	
-------------	--

Harald Dux	
------------	--

Verwaltung

Frank Klos	
------------	--

Reiner Paul	
-------------	--

Gabi Spies	
------------	--

Dipl.-Ing. (FH) Ingo Vollmer	
------------------------------	--

Sachverständige

Herr Skaliks	Architekturbüro Bernhardt & Partner bis TOP 11, 21:00 Uhr
--------------	--

Schriftführer

Alexander Engel	
-----------------	--

Abwesend:***Ratsmitglieder***

Benjamin Seyfried	entschuldigt
Oliver Kühlmeyer	entschuldigt
Gustav Kühner jun.	entschuldigt
Dr. Viktor Schulz	entschuldigt

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze 2012
Vorlage: 02/192/V/068/2011
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages Feld- und Waldwege für 2012
Vorlage: 02/193/V/076/2011
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hundesteuersatzung
Vorlage: 02/196/I/037/2011
- 5 Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenordnung für den Hohenstaufensaal Annweiler am Trifels
- 6 Anträge und Anfragen
- 6.1 Antrag der Fraktionen der CDU/FDP/FWG zum Verfassen einer Resolution zum Erhalt der Polizeiwache Annweiler am Trifels
- 6.2 Sonstige Anträge
- 6.3 Anfragen
- 7 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben

Der Vorsitzende stellte den Antrag TOP 11 „Bauangelegenheiten“ vor TOP 10 „Grundstücksangelegenheiten“ zu behandeln.

Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

2 Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze 2012
Vorlage: 02/192/V/068/2011

Die Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Annweiler am Trifels sind derzeit wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A - 285 v.H.
- Grundsteuer B - 338 v.H.
- Gewerbesteuer - 360 v.H.

Im Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) sind die **Nivellierungssätze** der Realsteuern zur Berechnung der Steuerkraftmesszahl zurzeit wie folgt festgesetzt:

-	Grundsteuer A	-	285 v.H.
-	Grundsteuer B	-	338 v.H.
-	Gewerbesteuer	-	352 v.H.

Bei dem Nivellierungssatz für die Gewerbesteuer ist der im maßgebenden Zeitraum geltende Vervielfältiger für die Gewerbesteuerumlage abzuziehen.

Bedeutung für die Stadt erlangen die Nivellierungssätze im Zusammenhang mit der Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage.

Für die Bewilligung verschiedener **Zweckzuweisungen** des Landes (z.B. Zuweisungen aus dem Investitionsstock) ist u.a. Fördervoraussetzung, dass die antragstellende Gemeinde Ihre Einnahmequellen ausschöpft. Mindesthebesätze in diesem Zusammenhang sind nicht mehr definiert.

Bei der förderrechtlichen Entscheidung, ob eine Kommune die eigenen Einnahmequellen ausschöpft, wird zukünftig die individuelle Haushaltssituation der jeweiligen Kommune stärker berücksichtigt. Orientierungsgrundlage bei den Realsteuerhebesätzen könnten dabei die Nivellierungssätze des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) oder eine vergleichende Betrachtung mit anderen kommunalen Gebietskörperschaften gleicher Größenordnung sein. Vor diesem Hintergrund wird empfohlen, mindestens die Nivellierungssätze nach dem Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) festzusetzen.

Nachdem die Stadt Annweiler am Trifels voraussichtlich am kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) teilnehmen wird, muss auch dieser Umstand – sofern der Konsolidierungsbeitrag über die Realsteuern erbracht werden soll – bei der Festsetzung berücksichtigt werden.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Realsteuerhebesätze wie folgt zu beschließen:

Grundsteuer A	-	285 v.H.
Grundsteuer B	-	352 v.H.
Gewerbesteuer		360 v.H.

3 Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages Feld- und Waldwege für 2012 **Vorlage: 02/193/V/076/2011**

Der wiederkehrende Beitrag Feld- und Waldwege ist derzeit auf 17,45 € je ha festgesetzt. Es wird empfohlen, laut der Originalniederschrift beiliegender Kalkulation den Beitragssatz auf 19,77 € zu erhöhen.

Der Stadtrat beschloss mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen den wiederkehrenden Beitrag für die Feld- und Waldwege auf 19,77 je ha festzusetzen.

4 Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hundesteuersatzung **Vorlage: 02/196/I/037/2011**

Aufgrund des Außer-Kraft-Tretens des Landesgesetzes über die Ermächtigung der Gemeinden zur Erhebung von Hundesteuer und Vergnügungssteuer zum 01.07.2011 wird eine Änderung der Hundesteuersatzung notwendig.

Im Zuge dieser Satzungsänderung könnte über eine etwaige Änderung der Hundesteuersätze beraten werden.

Der Stadtrat beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung, die der Originalniederschrift beiliegende Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung.

5 Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenordnung für den Hohenstaufensaal Annweiler am Trifels

Für die Nutzung des Hohenstaufensaals soll eine Kostenordnung erstellt werden. Dazu wurde ein Preisvergleich mit vergleichbaren Objekten in der Region erstellt. Außerdem soll eine Preisstaffelung nach Jahreszeit und Wochentag erfolgen.

Auf dieser Grundlage wurde die der Originalniederschrift beiliegende Kostenordnung ausgearbeitet. Diese Kostenordnung wurde in der Sitzung vorgestellt und die verschiedenen Buchungsmöglichkeiten erläutert.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die der Originalniederschrift beiliegende Kostenordnung.

6 Anträge und Anfragen

6.1 Antrag der Fraktionen der CDU/FDP/FWG zum Verfassen einer Resolution zum Erhalt der Polizeiwache Annweiler am Trifels

Die Fraktionen der CDU/FDP/FWG stellten einen Antrag zum Verfassen einer Resolution zum Erhalt der Polizeiwache Annweiler am Trifels.

Es wurde beantragt folgendes zu beschließen

1. Der Stadtrat begrüßt die Entscheidung der Landesregierung, die Polizeiwache Annweiler am Trifels weiterhin aufrechtzuerhalten.
2. Der Stadtrat erwartet, dass die derzeitige personelle Ausstattung auch für die Zukunft beibehalten wird.
Dies ist sowohl der grenznahen Situation des Trifelslandes als auch dem anwachsenden Transitverkehr auf der B10 geschuldet

Der Antrag wurde mit 8 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen abgelehnt.

6.2 Sonstige Anträge

Keine.

6.3 Anfragen

Keine.

7 Informationen

Der Vorsitzende informierte über:

- Eröffnung des Hohenstaufensaals am 20.01.2012 ab 20:00 Uhr
- 21. + 22.01.2012 „Tag der offenen Tür“ im Hohenstaufensaal

Beigeordneter Thomas Hirschbiel informierte über das Gutachten bezüglich der Lufthygiene und dass die Stadt die Voraussetzungen als Luftkurort weiterhin erfüllt.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer